

Sitzung Gemeinderat Windhagen am 22.12.2022

- Erneut stand die Wahl eines Nachfolgers für Alfons Ewens (der sein Mandat niedergelegt hatte) im Bauausschuss auf der Tagesordnung. Der Kandidat der CDU/FDP-Fraktion, Michael Möhlenhof, wurde erneut nicht gewählt.

- Der Punkt „Knotenumbau am Ortseingang Vierwindener Straße“ wurde kurzfristig von der Tagesordnung genommen.

- Die Planung für den Umbau des Gebäudes „Geutebrück“ wurde vorgestellt. Hier sollen zukünftig der Bauhof, Vereine sowie Gemeinschaftsräume untergebracht werden.
Aufgrund der zu erwartenden weiteren Preissteigerungen im Baugewerbe sind im Doppelhaushalt 2024/25 4,5 Mio. Euro für den Umbau einzustellen
Wegen der hohen Umbaukosten und derzeit nicht abschätzbarer Folgekosten ergab sich eine kontroverse Debatte hinsichtlich der Fortführung dieses Projektes, welches aber letztlich ohne kostengünstigere Alternative dasteht.
Mit 13 JA-Stimmen (unter anderen von G-BfW) gegen 4 NEIN-Stimmen und einer Enthaltung wurde die Fortführung des Projektes beschlossen.

- Es lag ein Antrag eines Anwohners aus dem Neubaugebiet „Vierwinden“ vor, einen generellen Beschnitt der angrenzenden Bäume des Hohlweges durchzuführen, weil Äste dieser Bäume über das Dach des erstellten Neubaus ragten.
In der Debatte wurde auf einen früheren Beschluss des Rates hingewiesen, der einen grundsätzlichen Schutz des Baumbestandes im Hohlweg zum Inhalt hatte.
Daher wurde das vom Antragsteller gewünschte Vorgehen vom Rat einstimmig abgelehnt.
Alternativ soll ein Pflegerückschnitt einzelner Äste im Lichtprofil des Daches von einer Fachfirma durchgeführt werden, deren Kosten vom Antragsteller getragen werden sollen. Für diesen Einzelfall wird der oben erwähnte Ratsbeschluss zum Schutz der Bäume abgeändert.
Dieses Vorgehen wurde vom Rat mit 10 JA-Stimmen gegen 5 NEIN-Stimmen und 4 Enthaltungen beschlossen.

- Das Thema „barrierefreier Zugang zum Gebäude Alte Schule“ wurde zwischenzeitlich im Rahmen eines Ortstermins mit dem Nutzer Harmonie Windhagen und dem Seniorenausschuss besprochen.
Eine Rampe zum Gebäude wird nicht gewünscht und ist in diesem Fall rechtlich auch nicht verpflichtend.
Daher wurden die bisherigen Ratsbeschlüsse zum Thema aufgehoben und eine Sanierung der bestehenden Treppe für ca. 5.000 Euro beschlossen.
16 JA-Stimmen bei 2 Enthaltungen.

- Zu dem Projekt „Fußgängerbrücke über den Schweifelder Bach“ wurde zwischenzeitlich bekannt, dass hierfür eine Genehmigung der unteren Wasserbehörde erforderlich ist, die gleichzeitig eine statische Berechnung durch ein Ingenieurbüro beinhaltet.
Die Benennung der entstehenden Kosten und der bürokratische Aufwand führten zur Aufhebung aller bisherigen Beschlüsse zur Neuerrichtung einer Brücke.
Dies wurde mit 17 JA-Stimmen gegen 2 NEIN-Stimmen beschlossen.

- Bereits im Jahr 2020 hat der Rat den Bau Nebenanlagen der K 27 von Köhlershohn nach Rederscheid beschlossen (Fußweg und Straßenbeleuchtung).
In der nun geänderten Bauplanung wird dem Wunsch Rechnung getragen, den Fußweg von ursprünglich 1m Breite auf 1,5 bis 1,7m Breite auszubauen.
Die Kosten werden vom Planungsbüro auf rund 305.000 Euro angegeben.
Diese Planänderung wurde vom Rat einstimmig beschlossen.
- Zu dem bekannten Vorhaben der Gemeinde Unkel in unmittelbarer Nähe zum Windhagener Ortsteil Schweifeld eine Photovoltaik-Anlage zu errichten, liegt nun eine sehr ausführliche Stellungnahme der Verbandsgemeindeverwaltung vor.
Ziel ist es, bereits in der Planungsphase Einfluss zu nehmen und einen gewissen Abstand der Anlage zur Ortsgrenze Schweifeld einzuhalten.
Der Rat der Ortsgemeinde Windhagen schließt sich inhaltlich dieser Stellungnahme an bei einer NEIN-Stimme und 3 Enthaltungen.
- Der Förderverein der Kita Spatzennest plant für die Werkstatt im Außenbereich (Holzhütte) Ausstattung anzuschaffen.
Der Wert dieser Ausstattung beträgt ca. 2.300 Euro.
Der Rat stimmt dieser Spende einstimmig zu.
- Der Ortsgemeinderat hatte sich bereits im November mit dem Thema „Leitbild Werten 2040 Befasst.“
Mittlerweile haben die vier Handlungsfelder eine aktuelle Formulierung mit folgendem Wortlaut erarbeitet:
"Der Charakter unseres Dorfes soll lebendig gestaltet werden, indem Bürger aus unterschiedlichen Lebenssituationen, insbesondere auch Jugendliche, mithelfen und so das Zusammenhaltsgefühl prägen.
Durch konsequente, gemeinsame Umsetzung von nachhaltigen Strukturen, ökologischem Verhalten und Chancengleichheit entsteht Lebensqualität."
Die Zustimmung des Rates erfolgte ohne Gegenstimme.
- Mitteilungen
 - Energiebeschaffung Ortsgemeinde Windhagen
Mittlerweile liegen bzgl. der Gasversorgung Angebote für die letzte Lose vor, die in der Bündelausschreibung nicht bedient worden waren.
Die vorliegenden Angebote ergeben eine Kostensteigerung im Vergleich zur Bündelausschreibung von 460%.
Auch für die letzten Lose der Strombeschaffung liegen Angebote vor.
Bei diesen Angeboten beträgt die Kostensteigerung im Vergleich zur Bündelausschreibung 200%.
 - Zum 21.02.2022 konnte die **zeitlich befristete** Außengruppe der Kommunalen Kindertagesstätte „Spatzennest“ in den Räumen der ehemaligen Firma Geutebrück in Windhagen ihren Betrieb aufnehmen.
Gleichzeitig laufen die Vorbereitungen zur Aufnahme einer zeitlich **unbefristeten** Kindertagesstätte im ehemaligen Bürogebäude der Firma Geutebrück. Die Inbetriebnahme ist für den Sommer 2023 vorgesehen.
Diese Kita wird künftig den Namen „Wiesenwichtel“ tragen.
Zum 01.01.2023 wird nunmehr die organisatorische Trennung der Außengruppe (Kita Wiesenwichtel) von der Kommunalen Kindertagesstätte Spatzennest vorgenommen.